

TRINKWASSER FÜR DIE KINDERGARTENKINDER IN BUMILA
REGENRINNENPROJEKT ABGESCHLOSSEN
Bumila/Tansania, Dezember 2012

Im vergangenen Dezember wurde das Regenrinnenprojekt des Tansania-Arbeitskreises in Bumila/Tansania fertig, genau richtig vor der kommenden Regenzeit. Die Regenrinnen wurden am Dach der Kirche, dem größten Gebäude in Bumila, angebracht. Das Regenwasser wird in Tanks abgeleitet, abgekocht und vorwiegend im Kindergarten als Trinkwasser verwendet.

Die Errichtung einer Trinkwasser-Sammelanlage war sinnvoll und notwendig, denn das Wasser der 6 km entfernten Quelle von Bumila ist laut Untersuchungen salzhaltig und wird überwiegend zum Gießen der Felder verwendet.

Die Kosten für Material, Transport und Arbeitsleistung betragen gut 2.500 Euro. Insbesondere die Transportkosten waren recht intensiv, denn der Ort liegt fern der Hauptstraße und ist nur über einen Feldweg zu erreichen. Die Gelder für das Projekt stammen aus Spenden an die Kirchengemeinde für die Tansaniaprojekte, die unter anderem beim Brot-für-die-Welt-Gottesdienst in der Christuskirche Berchtesgaden gesammelt worden waren.

Für die zwei Nachbardörfer Mbori und Mlenga werden demnächst gleichartige Projekte gestartet und jeweils Regenrinnen an die Kindergartendächer angebracht.

Annegret Gaffal

